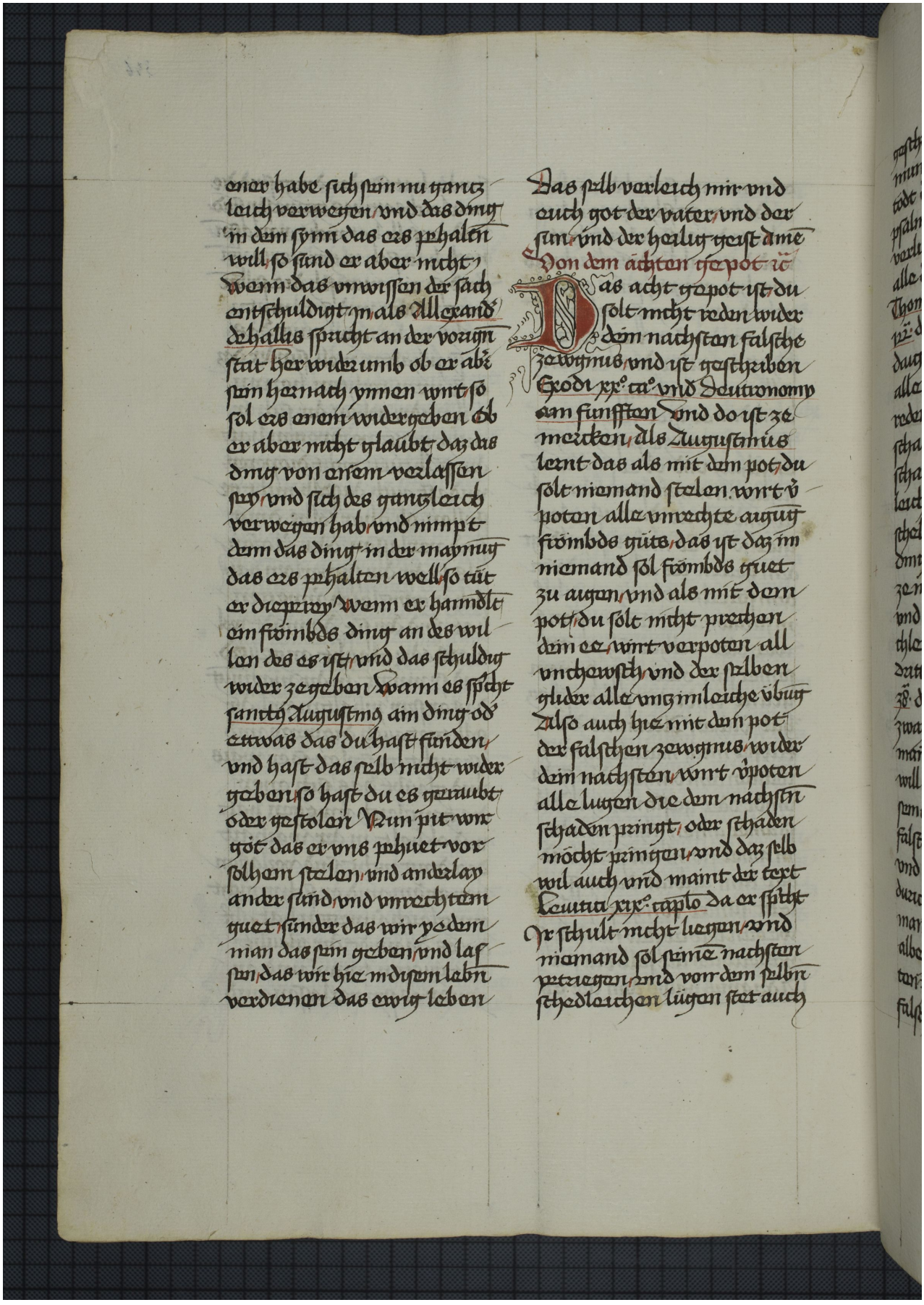
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ener habe sich sein nu gantz
leich verwegen vnd das ding
in dem synn das ers pehalten
will so sund er aber nicht
Wenn das vnwissen der sach
entschuldigt in als Allexand'
de hallis spricht an der vorign
stat her widerumb ob er ab'
sein hernach ynnen wirt so
sol ers enem widergeben ob
er aber nicht glaubt daz das
ding von enem verlassen
sey vnd sich des gantzleich
verwegen hab vnd nimpt
denn das ding in der maynung
das ers pehalten well so tüt
er dieperey Wenn er hanndlt
ein frömbds ding an des wil
len des es ist vnd das schuldig
wider zegeben Wann es spricht
sanctus Augustinus ain ding od'
ettwas das du hast funden
vnd hast das selb nicht wider
geben so hast du es geraubt
oder gestolen Nun pit wir
got das er vns pehuet vor
solhem stelen vnd anderlay
ander sünd vnd vnrechtem
guet sunder das wir yedem
man das sein geben vnd las
sen das wir hie in disem lebn
verdienen das ewig leben

Das selb verleich mir vnd
euch got der vater vnd der
sun vnd der heilig geist Amē

Von dem achten gepot ic

Das acht gepot ist du
solt nicht reden wider
dein nachsten falsche
zewgnus vnd ist geschriben
Exodi xx° ca° vnd Deutronomy
am funfften vnd do ist ze
mercken als Augustinus
lernt das als mit dem pot du
solt niemand stelen wirt v̄
poten alle vnrechte aigung
frömbds güts das ist daz im
niemand sol frömbds guet
zu aigen vnd als mit dem
pot du solt nicht prechen
dein ee wirt verpoten all
vnchewsch vnd der selben
glider alle vnczimleiche v̄bung
Also auch hie mit dem pot
der falschen zewgnus wider
dein nachsten wirt v̄poten
alle lugen die dem nachstn
schaden pringt oder schaden
möcht pringen vnd daz selb
wil auch vnd maint der text
Leuitici xix° capto da er spricht
Ir schult nicht liegen vnd
niemand sol seinē nachsten
vertriegen vnd von dem selbn
schedleichen lügen stet auch